

## DER URALTE MYTHOS INANNA

gehört zum Bewegendsten, was die Mythen der Völker zu erzählen haben. Die junge Inanna, die sumerische Himmels- und Mondgöttin wird sich ihrer selbst bewusst. Sie erhält von Enki, dem Vater der Weisheit, die heiligen ME (Gaben und Fähigkeiten des geistigen, spirituellen und kulturellen Lebens). Nach der Liebesbegegnung und Heirat mit Dumuzi steigt sie freiwillig in die Unterwelt, um ihre Schwester Ereshkigal zu besuchen. Dort erfährt sie Schmach und Tod. Doch unter Mitwirkung einiger Hilfe kann sie wieder aus dem Totenreich aufsteigen.

## WARUM DIESEN MYTHOS SPIELEN?

Er durchwandert das Mysterium des menschlichen Lebens: Geburt, Identitätsfindung, Lebensaufgaben, Partnerschaft, Leid, Tod und Wiederauferstehung. Er vermittelt tiefe Einsichten in die Entwicklung der Seele des Menschen und beantwortet viele Fragen nach dem Sinn unseres Weges durch archetypische Sinnbilder der Wandlung und Erneuerung. **Er lehrt uns die Annahme der ME, der stärksten Kräfte in uns.**

## WER BEREIT IST

hinabzusteigen, sucht nicht die schnellen Lösungen. Auf diesem Weg entwickelt man **tiefen Respekt für das, was man vorfindet**. Das Abgeben der ME bringt Nacktheit und offenbart den tiefen Gehalt der Demut. Die Begegnung mit der Schattenschwester in der Unterwelt und dem Mann in der Oberwelt verbindet **das Oben und das Unten, was die Erfahrung rund macht und heilt**.

## RITUELLES THEATER

Viele alte Rituale haben ihre Bedeutung verloren, da der eigentliche Sinn nicht mehr berührt wird. Die materielle Überfrachtung, Oberflächliches, mangelnder Kontakt zur unsichtbaren, geistig-spirituellen Welt büßt viel Kraft ein. Wir benötigen Rituale für Übergänge, um unser Leben zu feiern und zu be-er-greifen. Handlungen bekommen wieder Sinn, lebensgeschichtliche Ereignisse werden gewürdigt und gewinnen an Tiefe und erfahren Heilung; die Unverbindlichkeit weicht einem mitfühlenden Miteinander.

## INVESTIERE IN DEINEN FERIEN IN DIE INNERE REISE.

## IM INANNA PROJEKT MITMACHEN

Wer sich angesprochen fühlt, ob Mann oder Frau, benötigt keine Vorkenntnisse im Theaterspiel oder Mythologie. Es eignet sich für Personen, die diesen Ruf aus der "Unterwelt" vernehmen und sich jetzt bereit fühlen, die Kraft, die bisher fürs Weghören verbraucht wurde freizusetzen. Den Prozess gemeinsam zu durchschreiten, wird die Kompetenz im Beruf und täglichen Leben bereichern. Ein großer Teil des Mythos handelt von der Beziehung zwischen Mann und Frau, insofern wäre es wunderbar, wenn einige Männer in der Gruppe dabei wären.

## IM REISEGEPÄCK

ist Textpassagen des Mythos und mein Reichtum und langjährige Erfahrung mit Gruppen, als auch meine Schatztruhe an kreativen Methoden. Das macht das Projekt vielseitig, spannend und erlebnisreich.

## REISEBESCHREIBUNG

Je nach Wetter verlagern wir Pausen und vielleicht auch Szenen in die Natur an den Bodensee, der nur in ein paar Schritten zu erreichen ist. Wir werden mit der Einzigartigkeit und den Fähigkeiten jeder Person in die Unterwelt absteigen und wieder gemeinsam aufsteigen. Jeder trägt mit seiner Verantwortung dazu bei.

## REISESTATIONEN DES MYTHOS:

- . Urchaos und Erschaffung der Welt
- . Der Huluppu Baum und die Vertreibung der Baumwesen
- . Shugurra: Ich bin eine Frau. Ich bin ein Mann.
- . ME: Die Ermächtigung durch Vater Enki
- . Werbung und Hochzeit von Dumuzi und Inanna
- . Unterweltsreise: Abstieg durch die sieben Tore
- . Begegnung mit der Schattenschwester
- . Tod Inannas
- . Das Wasser und Brot des Lebens für den Aufstieg aus der Unterwelt.

Der Mythos wird chronologisch gespielt. Jede Figur in der Geschichte stellt einen Aspekt der Seele dar. Die Verkörperung aller Figuren, der männlichen wie der weiblichen ermöglicht, diese Aspekte kennen zu lernen, Stellung zu beziehen und hinter das eigene Sein und den verborgenen Sinn zu schauen. Mit spielerischer Freude wird in einem vertrauensvollen Rahmen mit anderen entdeckt und geteilt, was das wahre Wesen offenbaren möchte.

**Die Transformation der dunklen Kraft entfacht enorme Lebenskraft.**

